

Amt der Tiroler Landesregierung
Pras. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.
Lagebericht vom Donnerstag, 22. Jänner 1987, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst bleibt es auch heute in Tirol niederschlagsfrei und in den mittleren Lagen mild. Auf den Bergen wehen schwache NW-bis Ostwinde.

Für exponierte Verkehrswege Tirols besteht derzeit nur eine geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen. Milde Temperaturen und starke Sonneneinstrahlung können die Schneedecke in Steilhängen zum Abgleiten bringen und eine örtlich geringe Gefahr bedeuten.

Bei allgemein günstigen Tourenverhältnissen und geringer Lawinengefahr ist weiterhin auf die Tribschneeansammlungen vorwiegend in kammnahen Steilhängen und die teilweise ausgeprägte Schwimmschneeunterlage in Schattenhängen zu achten. Auch im schneereichen Südteil Osttirols ist bei Touren Vorsicht geboten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Freitag ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr

Durchgegeben: Mayr

Wegen Umstellungen auf elektronische Steuerungen im Bereich der Bundespostdirektion Innsbruck sind in den nächsten Tagen Schwierigkeiten bei der Durchgabe der Lageberichte zu erwarten. Wir bitten bei Ausfall der fernschriftlichen Durchgabe den Lagebericht durch Abhören des Textes auf Telefonnummer 05222/1587, oder durch Rückfrage beim Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung Telefonnummer 05222/21839 zu übernehmen.